

# Einladung

16. November 2015

## Einblicke in die Lebenswelten von Frauen in Kriegs- und Krisengebieten.

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie bewältigen Frauen und Mädchen ihren Alltag in Gesellschaften, die von Krieg und Gewalt geprägt sind? Wie bewahren sich Überlebende sexualisierter Gewalt ihre Würde? Was gibt ihnen Kraft und Stärke?

Antworten darauf geben zwei Fotoausstellungen der Frauenrechtsorganisation *medica mondiale* mit Bildern aus Afghanistan und der Demokratischen Republik Kongo. Hiermit möchten wir Sie herzlich einladen zur Vernissage dieser Ausstellungen inklusive Eröffnungsvortrag über die Arbeit von *medica mondiale*. Dr. Maya Züllig, Stiftungsratspräsidentin der Medica Mondiale Foundation Switzerland, eröffnet den Abend mit einer Vorstellung der Schweizer Stiftung. Anschliessend vermittelt die Frauenrechtsaktivistin und Trauma-Expertin Maria Zemp am Beispiel der Partnerorganisation Medica Afghanistan Einblicke in die Arbeit von *medica mondiale*. Sie thematisiert die Fluchtgründe und -folgen für Frauen und zeigt auf, was Frauen und Kinder brauchen, um sich von den Folgen traumatischer Ereignisse erholen zu können. Im Anschluss an den Vortrag und beim Apéro freuen wir uns über einen offenen Dialog und Fragen.

Gerne laden wir Sie ein, zwischen dem 26. November und 10. Dezember 2015 die **Fotoausstellung** über unsere Arbeit in der DR Kongo und in Afghanistan zu besuchen oder an der **Eröffnungsveranstaltung vom 26. November um 18:00 Uhr** teilzunehmen. Bitte melden Sie sich hierzu bis am 22. November unter [info@medicamondiale.ch](mailto:info@medicamondiale.ch) an.

**Termin:** Donnerstag, 26. November 2015

**Zeit:** ab 18:00 Uhr

**Ort:** Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, 8001 Zürich

**Eintritt frei – Spenden sind willkommen**

InteressentInnen, die es nicht zur Vernissage schaffen, bieten wir auch an weiteren Tagen zusätzliche Informations- und Vorstellungsrunden über unsere Arbeit. Datum und Zeit entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Flyer.

Die Fotoausstellung ist bis am 10. Dezember während der regulären Öffnungszeiten des Kulturhaus Helferei zu sehen. Sie findet statt im Rahmen der globalen Kampagne ‚16 Tage gegen Gewalt an Frauen‘, welche in der Schweiz vom cfd organisiert wird.

Wir freuen uns auf Sie.

Andreia Fernandes

Geschäftsführerin

**Medica Mondiale Foundation Switzerland**

Telefon: 079 545 28 90

Mail: [afernandes@medicamondiale.ch](mailto:afernandes@medicamondiale.ch)

**Über uns:** *medica mondiale* setzt sich seit 1993 ein für traumatisierte Frauen und Mädchen in Kriegs- und Krisengebieten. Dabei versteht sich die Organisation als Anwältin für die Rechte und Interessen von Frauen, die sexualisierte Kriegsgewalt überlebt haben. Neben gynäkologischer Versorgung, psychosozialer und rechtlicher Unterstützung bietet *medica mondiale* Programme zur Existenzsicherung und leistet politische Menschenrechtsarbeit. Medica Mondiale Foundation Switzerland ist eine Förderstiftung für *medica mondiale* [www.medicamondiale.org](http://www.medicamondiale.org)